

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., für Nichtmitglieder 20 M. Beilagen werden nicht angenommen.



Anzeigen: die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellegesuche. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 67.

Leipzig, Montag den 23. März 1903.

70. Jahrgang.

Amtlicher Teil.

Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

15. Auszug aus der Registrande des Vorstandes.

Laufende Registrande.

17. Februar 1903. Nr. 291. Nachdem einem sächsischen Sortimentbuchhändler durch das Amtsgericht seines Wohnorts ein höherer als der ortsübliche Rabatt angefohlen worden ist, hat der Vorstand ihn verständigt, daß § 453 Absatz 2 der Geschäftsordnung für die Kgl. Sächs. Justizbehörden vorschreibt: »Bei dem Einkauf ist dafür zu sorgen, daß der im Buchhandel übliche Abzug bewilligt werde. Die Mitglieder des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler verkaufen zwar Bücher und Zeitschriften nur zu den von den Verlegern festgesetzten Ladenpreisen, sie bewilligen aber bei Barzahlung und größeren Bezügen — mit Ausnahme der öfters als monatlich erscheinenden Zeitschriften — einen Abzug von fünf vom Hundert«.

Hierbei sei darauf hingewiesen, daß auch durch die Vorschrift der Kgl. Preuß. Oberrechnungskammer nur verlangt wird, darauf zu halten, daß die Buchhändler von dem Kaufpreis für Bücher den »üblichen« Rabatt in Abzug bringen.

17. Februar 1903. Nr. 293. Eine Anfrage, ob die Lieferung von Werken, deren Ladenpreis aufgehoben ist, an Warenhäuser statthaft sei, hat der Vorstand unter Hinweis auf die Bekanntmachung im Börsenblatt vom 18. Februar 1899 dahin beantwortet, daß Warenhäuser und Bazare, welche Bücher, Zeitschriften u. s. w. mit unzulässig hohem Rabatt abgeben, solchen Buchhandlungen gleichzuachten seien, denen der Bezug des Börsenblatts, dessen Benutzung zu Inseraten und die Benutzung aller Vereinsanstalten und Einrichtungen zu versagen sind. Gegen die den Bezug vermittelnden Firmen finden die Bestimmungen in § 3, Ziffer 6 der Satzungen Anwendung.

24. Februar 1903. Nr. 345. An die Verleger von Kursbüchern hat der Vorstand die Bitte gerichtet, auch weiter bemüht zu sein, die Preisschleuderei einiger Warenhäuser und Bazare möglichst zu verhindern. Dieser Bitte ist seitens der in Betracht kommenden Verleger, trotz der Schwierigkeiten einer Kontrolle des Vertriebs, bereitwilligst entsprochen worden.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

° vor dem Titel = ohne Ausdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.

Die mit n. vorgezeichneten Preise der Verleger müssen im Auslande zum Teil erhöht werden, die mit n.n. und n.n.n. bezeichneten auch im Inlande.

Preise in Mark und Pfennigen.

A. Asher & Co. in Berlin.

Abhandlungen des königl. preussischen meteorologischen Instituts. II. Bd. Nr. 3. Imp.-4°. bar n.n. 1. 50
3. Marten, W.: Ueber die Kälterückfälle im Juni. Mit 3 Taf. (20 S.) '02. n.n. 1. 50.

Blehl & Raemmerer in Dresden.

Redeker, Herm., u. Wilh. Püg., Hauptlehrer. Der Gefinnungs-Unterricht im 1. u. 2. Schulj. 2., verb. u. erweit. Aufl. (VIII, 149 S.) gr. 8°. '03. n. 1. 80; geb. n. 2. 25

Eduard Bloch in Berlin.

Bloch's, Eduard, Theater-Korrespondenz. Nr. 335. 8°. bar n. 2. —
335. Kette, Herm.: Der Artillerist in der Küche. Schwank. 2. Aufl. (50 S.) '03.

Adolf Bonz & Comp. in Stuttgart.

Salzmann, Ernst: Hinter Klostermauern. Eine Erzählg. aus Grafenheim. 2. Aufl. (X, 245 S.) 8°. '03. n. 2. 60; geb. in Leinw. n. 3. 60

Heinrich Bredt in Leipzig.

Hau, Gymn.-Oberlehr. Dr. Pet.: Die ausländischen Klassiker erläutert u. gewürdigt f. höhere Lehranstalten u. zum Selbststudium. 1. Bdchn. gr. 8°. n. 1. —; geb. in Leinw. n. 1. 30
1. Shakespeares Macbeth. (120 S.) '03. n. 1. —; geb. n. 1. 30.

Klassiker, die deutschen, erläutert u. gewürdigt f. höhere Lehranstalten, sowie zum Selbststudium v. Prof. Gymn.-Oberlehr. E. Kuenen, Gymn.-Dir. M. Evers u. einigen Mitarbeitern. 21. Bdchn. 8°. n. 1. 20; geb. in Leinw. n. 1. 50

21. Kuenen, Eduard: Heinrich v. Kleists Prinz Friedrich v. Homburg. Mit e. Karte der Heeresaufstellg. u. des Schlachtplanes nebst e. Karte des histor. Kriegsschauplatzes der Schlacht bei Fehrbellin. (119 S.) '03. n. 1. 20; geb. n. 1. 50.

Buchhandlung des evangel. Vereinshauses in Dessau.

Pfennigsdorf, D.: Christlicher Ratgeber f. Konfirmierte. (32 S.) 8°. ('03.) n. —. 20

P. G. Caspari in Auerbach.

Belehrung, gemeinschaftliche, üb. Schlachtvieh- u. Fleischbeschau f. Beschauer, welche nicht als Tierarzt approbiert sind, als auch f. Fleischer. (Auszug aus dem Gesetz- u. Verordnungsblatt Nr. 5.) (44 S.) gr. 8°. '03. n. —. 60

J. Diemer, Verlag in Mainz.

Becker, Ger.-Assess. Hans: Vereinigtes Sachregister zu dem Bundes- bzw. Reichsgesetzblatt sowie zu dem Centralblatt f. das Deutsche Reich von 1891—1902 inkl. 1. Fortsegg. als 2. Tl. (III, 140 S.) gr. 8°. '03. n. 3. 20